

EINFÜHRUNG IN DAS HUMANITÄRE VÖLKERRECHT

Krisenherde und Fluchtbewegungen –
WIR SIND DA, UM ZU HELFEN



Günter J. Stummer, Österreichisches Jugendrotkreuz
Internationale Zusammenarbeit

Aus Liebe zum Menschen.



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ



Krisenherde und Fluchtbewegungen

Etwa 315.000 Flüchtlinge haben Österreichs Grenzen seit Anfang September 2015 überquert - im Durchschnitt 7.000 pro Tag. Viele haben eine lange, unsichere und gefährliche Reise hinter sich. Sie haben ihre Häuser verlassen, Familienangehörige zurück gelassen, ihre Ersparnisse aufgewendet, um der Gewalt in ihrer Heimat zu entkommen. **Flucht.** Das ist die Realität mit der wir lernen müssen umzugehen.

Aus Liebe zum Menschen.



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ



Krisenherde und Fluchtbewegungen

Menschen auf der Flucht sind Menschen in Not, die ein Recht auf würdevolle Behandlung und menschliche Versorgung haben. Das Rote Kreuz versorgt die ankommenden Migranten an allen Grenzübergängen und betreibt in acht Bundesländern Transitquartiere.

Österreich ist viel öfter Transit- als Zielland - nur etwa fünf Prozent der Flüchtlinge haben hier einen Asylantrag gestellt.



Aus Liebe zum Menschen.



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ



Krisenherde und Fluchtbewegungen

Vorurteile, Angst, Resignation, Ungewissheit, Ratlosigkeit, innerliches Abschalten, der Versuch einen politischen Vorteil daraus zu schlagen und lautes Geschrei auf den unterschiedlichsten Wegen - all das und viel mehr begegnet man im Hinblick auf die aktuelle Asyl-Debatte an jeder Ecke. Allerdings wird bei all den Diskussionen gerne etwas vergessen: **Die Menschen selbst.**

Aus Liebe zum Menschen.



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ



Welt am Wendepunkt

UNO und Rotes Kreuz warnen (31.Oktober 2015, ORF.at)

60 Millionen Menschen hätten ihre Heimatorte wegen Gewalt und Krieg verlassen müssen, so viele wie seit dem Zweiten Weltkrieg nicht mehr. In Afghanistan, im Irak, in Nigeria, im Südsudan, im Jemen, in Syrien und anderswo beachteten die Kämpfer nicht einmal die fundamentalsten Prinzipien der Menschlichkeit, heißt es in dem Aufruf weiter. „Heute sprechen wir mit einer Stimme, um alle Staaten aufzufordern, sofortige Schritte zu unternehmen, das Los der Zivilisten zu erleichtern“, erklärte Ban.

Aus Liebe zum Menschen.



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ



Welt am Wendepunkt

UNO und Rotes Kreuz warnen (31.Oktober 2015, ORF.at)

Angesichts der vielen blutigen Konflikte sehen die Vereinten Nationen (UNO) und das Internationale Komitee vom Roten Kreuz (IKRK) die Welt am Wendepunkt: In einem gemeinsamen Appell fordern sie viel mehr Anstrengungen besonders zum Schutz der Zivilbevölkerung.

„Trotz himmelschreiender Grausamkeiten reagiert die Welt mit verstörendem Nichtstun“, kritisierte UNO-Generalsekretär Ban Ki Moon in dem gestern in Genf veröffentlichten Appell. [IKRK-Präsident Peter Maurer](#) erklärte: „Kaum zuvor haben wir so viele Menschen auf der Flucht, so viel Instabilität, so viel Leid gesehen.“

Aus Liebe zum Menschen.



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ



Von der Weltpolitik zum humanitären Völkerrecht

Vor 150 Jahren bekam der Krieg Regeln: Die erste Genfer Konvention wurde 1864 unterzeichnet.

Am 22. August 1864 schlug die Geburtsstunde des humanitären Völkerrechts: Mit der Unterzeichnung der ersten Genfer Konvention durch 16 Signatarstaaten erhielten grausame Kriege zumindest für den Umgang mit im Feld verwundeten Soldaten menschliche Regeln.

Aus Liebe zum Menschen.

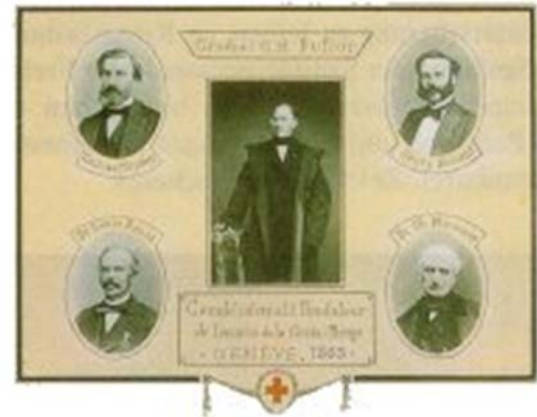


ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ



Erläuterung

- Als Schutz und Kennzeichen wurde 1864 das Rote Kreuz auf weißem Grund bestimmt. Dies ist eine Umkehrung der Schweizerischen Bundesfarben, die zu Ehren der Schweiz aufgenommen wurden.



Aus Liebe zum Menschen.

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ



Was ist das Humanitäre Völkerrecht?

- Das humanitäre Völkerrecht gilt in bewaffneten Konflikten und hat zum Ziel, **Leiden und unnötige Schäden zu begrenzen**. Es ist in allen bewaffneten Konflikten anwendbar, unabhängig von Legitimation oder Ursache der Gewaltanwendung.
 - Schutz
 - Arten der Kriegsführung

Aus Liebe zum Menschen.



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ



Vier Genfer Konventionen von 1949

- I. Genfer Konvention zur Verbesserung des Loses der Verwundeten und Kranken der Streitkräfte im Felde



- II. Genfer Konvention zur Verbesserung des Loses der Verwundeten, Kranken und Schiffbrüchigen der Streitkräfte zur See

vom 12. August 1949

- III. Genfer Konvention über die Behandlung der Kriegsgefangenen



- IV. Genfer Konvention zum Schutze der Zivilpersonen in Kriegszeiten



MENSCHLICHKEIT UNPARTEILICHKEIT NEUTRALITÄT EINHEIT
UNABHÄNGIGKEIT FREIWILLIGKEIT UNIVERSALITÄT



Aus Liebe zum Menschen.

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ



Pflichten aus dem Völkerrecht

- Das humanitäre Völkerrecht muss von allen am bewaffneten Konflikt teilnehmenden **Einzelpersonen eingehalten** werden. Schwere Verletzungen des humanitären Völkerrechts sind in der Regel Kriegsverbrechen.
- Der Missbrauch der **Embleme der Genfer Konventionen (Schutzzeichen)** ist verboten.



Aus Liebe zum Menschen.



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ



Krisenherde und Fluchtbewegungen

Die Krise in Syrien hat 12,2 Millionen Menschen von humanitärer Hilfe abhängig gemacht, 7,6 Millionen gelten als intern Vertriebene. Das Österreichische Rote Kreuz erreicht mit seiner Hilfe Bedürftige im Land sowie Flüchtlingsfamilien in den Nachbarländern.



© ORF.at

Aus Liebe zum Menschen.



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ



Krisenherde und Fluchtbewegungen

Im vierten Jahr des Konflikts ist die gesamte Bevölkerung von den Kampfhandlungen betroffen. Über die Hälfte der Bevölkerung benötigt humanitäre Hilfe. Rund 3,5 Millionen sind in belagerten Gebieten gefangen und fristen ihr Leben unter extrem schwierigen Bedingungen.

Humanitäre Hilfe erreicht sie kaum, medizinische Versorgung, Lebensmittel und sauberes Wasser sind rar.



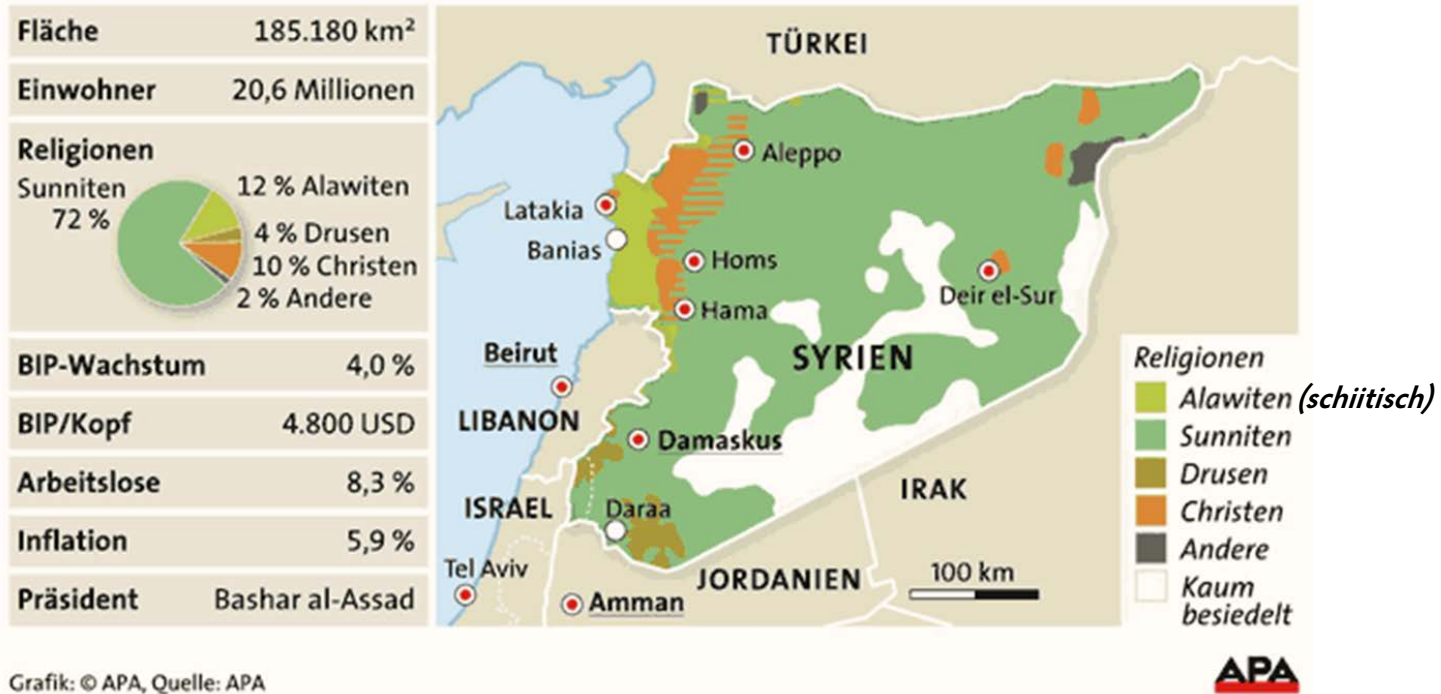
Aus Liebe zum Menschen.

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ



Krisenherde und Fluchtbewegungen

Verteilung der Religionsgemeinschaften in Syrien



Aus Liebe zum Menschen.

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ



Pflichten aus dem Völkerrecht

Sprachen

- Arabisch العربية
- Kurdî (Kurmanschi/nordkurdisch) کوردی
- Armenisch Հայերեն
- Neuaramäische Sprachen ܐܪܡܝܐ
- Turkmenisch Түркменче
- Kaukasische Sprachen z.B. ქართველური ენები



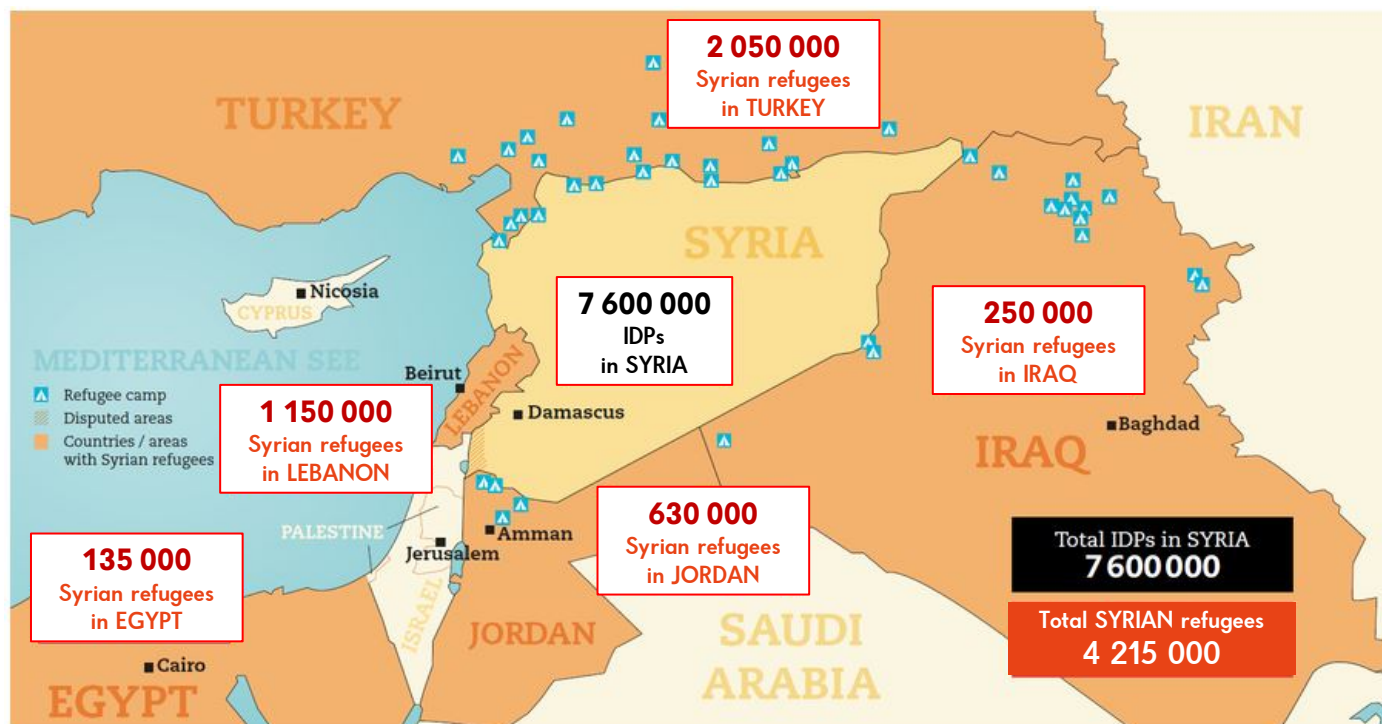
Aus Liebe zum Menschen.



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ



Krisenherde und Fluchtbewegungen



© EU, August/September 2015

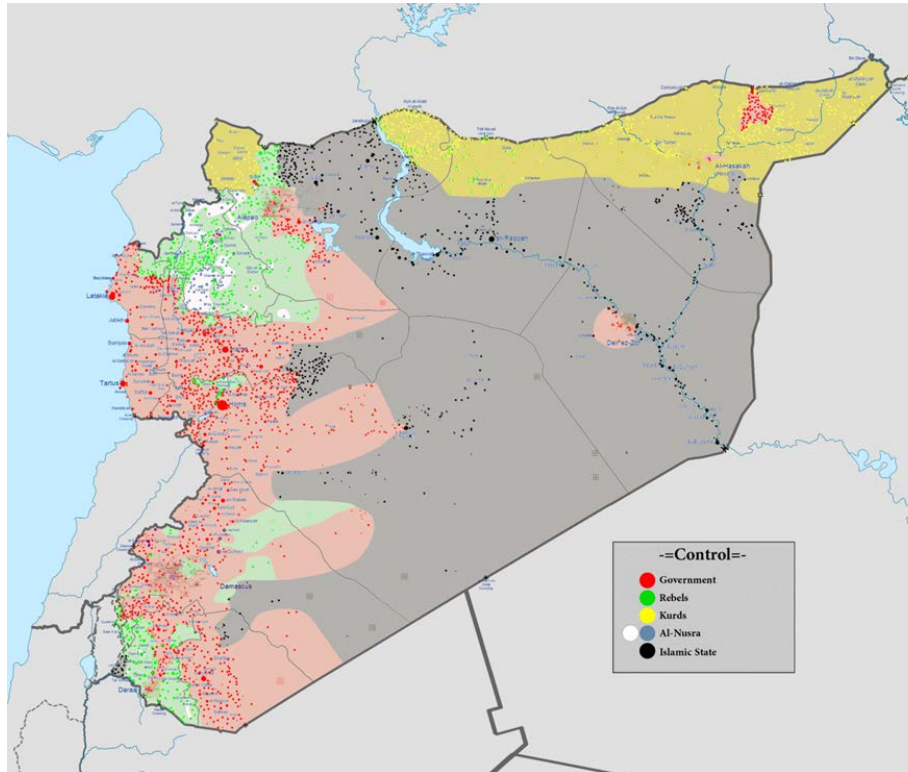


Aus Liebe zum Menschen.

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ



Krisenherde und Fluchtbewegungen



© Mag. Dr. Thomas Schmidinger,
Universität Wien

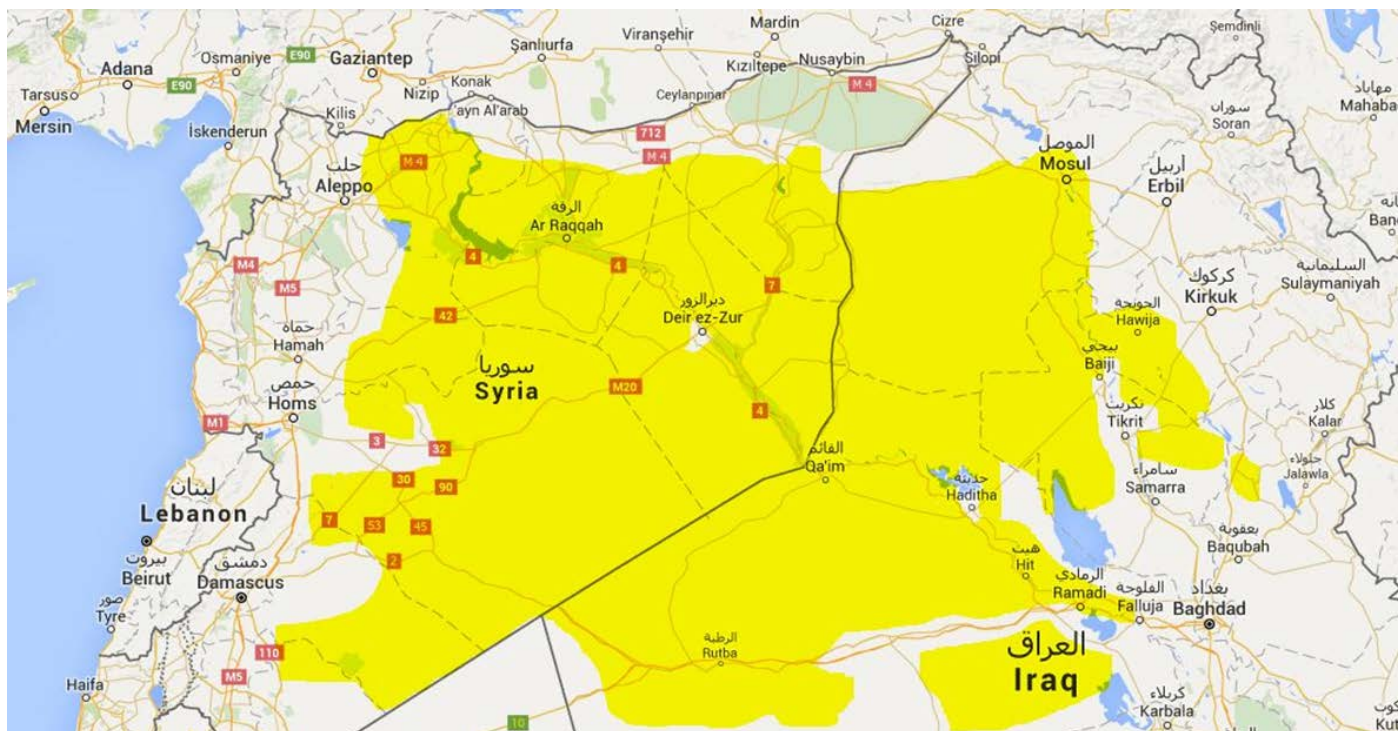
Aus Liebe zum Menschen.



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ



Krisenherde und Fluchtbewegungen



© Mag. Dr. Thomas Schmidinger, Universität Wien



Aus Liebe zum Menschen.

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ



Krisenherde und Fluchtbewegungen



© Mag. Dr. Thomas Schmidinger
Universität Wien

Aus Liebe zum Menschen.



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ



Krisenherde und Fluchtbewegungen



© Mag. Dr. Thomas Schmidinger
Universität Wien



Aus Liebe zum Menschen.



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ



Krisenherde und Fluchtbewegungen



© Spiegel.de

Aus Liebe zum Menschen.



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ



Krisenherde und Fluchtbewegungen



© The Telegraph

Aus Liebe zum Menschen.



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ



Krisenherde und Fluchtbewegungen



© ORF.at

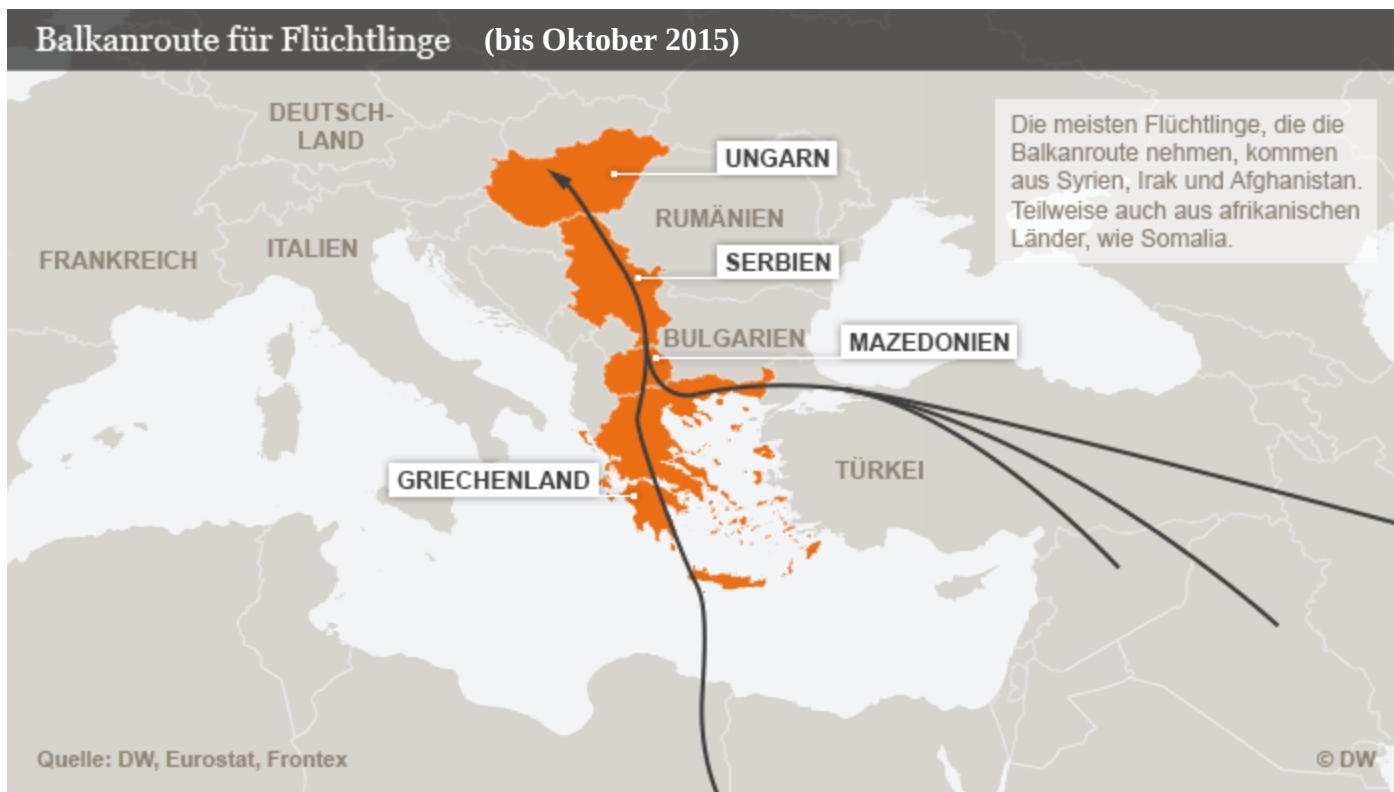


Aus Liebe zum Menschen.

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ



Krisenherde und Fluchtbewegungen



Aus Liebe zum Menschen.



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ



Krisenherde und Fluchtbewegungen

Lesbos, ein sicherer Hafen

Jeden Tag erreichen etwa 70 Boote mit Flüchtlingen die griechische Insel. Freiwillige Rotkreuz-Helfer aus Athen versorgen die Ankommenden.

Ein Teenager starrt gebannt auf die 13 Kilometer lange Wasseroberfläche, die er gerade überwunden hat.



Abs Abraham, ein älterer Mann, der unter den Passagieren war, drückt seine Dankbarkeit aus: **"Danke vielmals, Ihr helft uns ohne dafür Geld zu nehmen, aus reiner Menschlichkeit.** Ich bin froh, dass ich auf diesem Boot war und Euch getroffen habe. Vielen, vielen Dank!"

Aus Liebe zum Menschen.



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ



Krisenherde und Fluchtbewegungen



© Tagesschau.de

Aus Liebe zum Menschen.



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ



Krisenherde und Fluchtbewegungen



© Tagesschau.de

Aus Liebe zum Menschen.



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ



Krisenherde und Fluchtbewegungen



© UNICEF



© ORF.at

Aus Liebe zum Menschen.



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ



Krisenherde und Fluchtbewegungen



Situation Oktober 2015,
Grenzübergang Spielfeld

Aus Liebe zum Menschen.



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ



Krisenherde und Fluchtbewegungen



In Sicherheit

© www.oesterreich.at

Aus Liebe zum Menschen.



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ



Krisenherde und Fluchtbewegungen

Wer hat Anspruch auf Grundversorgung?

- Asylwerberbende solange das Verfahren läuft
- Asylberechtigte während der ersten vier Monate nach Asylgewährung
- Personen die aus rechtlichen und faktischen Gründen nicht abschiebbar sind

wenn sie den Lebensbedarf für sich und ihre mit ihnen im gemeinsamen Haushalt lebenden unterhaltberechtigten Angehörigen nicht oder nicht ausreichend aus eigenen Kräften und Mitteln beschaffen können und ihn auch nicht oder nicht ausreichend von anderen Personen oder Einrichtungen erhalten.

Aus Liebe zum Menschen.



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ



Krisenherde und Fluchtbewegungen

Was kostet die Grundversorgung, was bekommen Asylwerber?

- **Vollversorgung (Quartier und Verpflegung)**

QuartiergeberInnen € 19 (Tagsatz)

AsylwerberInnen (Taschengeld) € 40 pro Monat

- **Selbstversorgung (nur Quartier)**

QuartiergeberInnen € 12 (Tagsatz)

AsylwerberInnen (Verpflegsgeld) € 150 pro Monat (€ 5 Tagsatz)

Aus Liebe zum Menschen.



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ



Krisenherde und Fluchtbewegungen

Was kostet die Grundversorgung, was bekommen Asylwerber?

- Individuelle Unterbringung

(AsylwerberInnen mieten sich Unterkunft und versorgen sich selbst)

Einzelperson Miete	€ 120 pro Monat	
Erwachsener Verpflegung	€ 200 pro Monat	
Minderjährig	€ 90 pro Monat	
Gesamt	max. € 320 pro Monat	(max. € 795 pro Monat *)
Fünfköpfige Familie	ca. € 910 pro Monat	(mind. € 2.200 pro Monat *)

* Mindestsicherung Österreich

Aus Liebe zum Menschen.



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ



FAQs

- Welche SyrerInnen kommen nach Österreich
- Vor wem fliehen die SyrerInnen?
Islamischer Staat, Krieg, Regime?
- Warum kommen so viele junge Männer?
- Wieso haben Flüchtlinge Geld und Handy?
- Schleust der IS Kämpfer mit den Flüchtlingen nach Europa ein?



Aus Liebe zum Menschen.



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ



Die Hilfe des ÖJRK (Österreichisches Jugendrotkreuz)



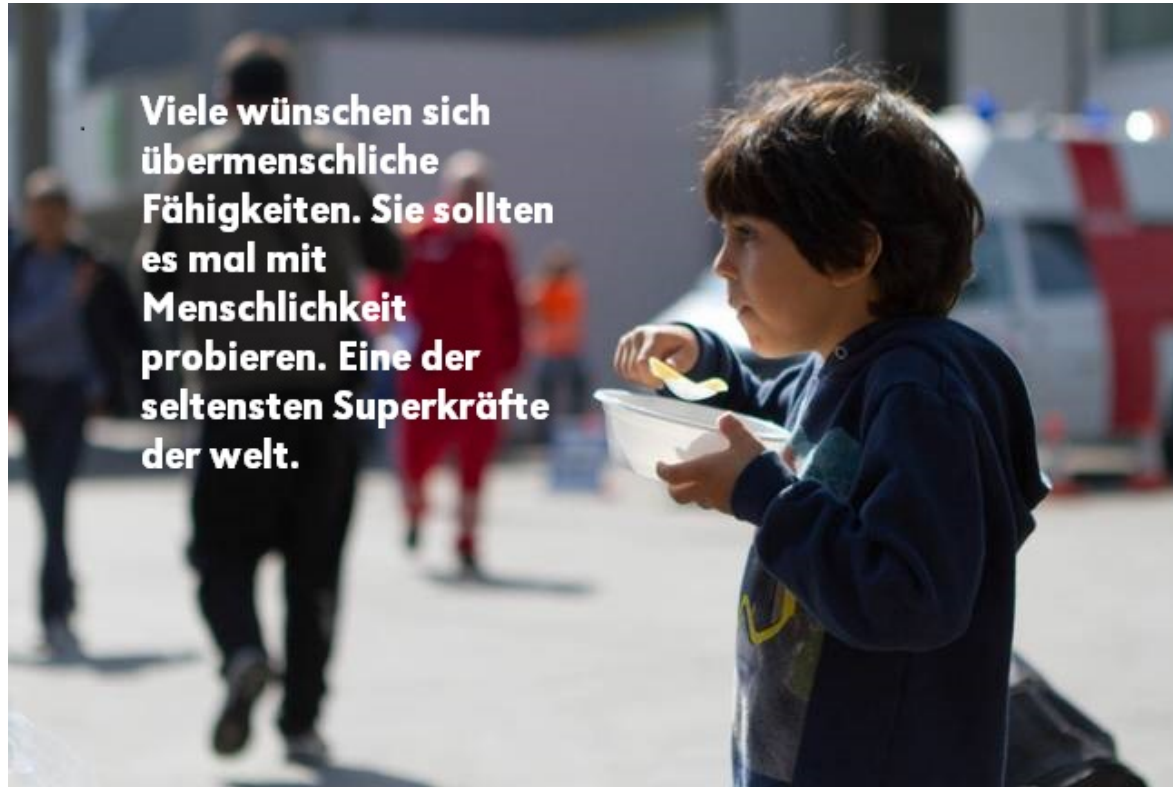
<http://www.jugendrotkreuz.at/zusammenleben>

Aus Liebe zum Menschen.


ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ



Krisenherde und Fluchtbewegungen



**Viele wünschen sich
übermenschliche
Fähigkeiten. Sie sollten
es mal mit
Menschlichkeit
probieren. Eine der
seltensten Superkräfte
der Welt.**

Aus Liebe zum Menschen.



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ



AUS LIEBE ZUM MENSCHEN



© ORF.at

Danke für die Aufmerksamkeit!

Aus Liebe zum Menschen.



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ



Die Hilfe des ÖJRK (Österreichisches Jugendrotkreuz)



<http://www.jugendrotkreuz.at/zusammenleben>

Aus Liebe zum Menschen.


ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ



Die Hilfe des ÖJRK (Österreichisches Jugendrotkreuz)

■ ÖJRK-Willkommensaktion

Sensibilisierung

Das Österreichische Jugendrotkreuz lädt Schulklassen aller Schulstufen ein, Willkommenspakete für Flüchtlingskinder im Einzugsgebiet der Schule zu füllen. Im Rahmen dieser Aktion sollen sich die Schülerinnen und Schüler mit der Situation und den Bedürfnissen von Kindern auseinandersetzen, die ihre Heimat verlassen mussten.



Aus Liebe zum Menschen.



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ



Die Hilfe des ÖJRK (Österreichisches Jugendrotkreuz)

■ ÖJRK-Willkommensaktion

Aktives Helfen

Die SchülerInnen erarbeiten, was die Flüchtlingskinder, die sie beschenken wollen, am dringendsten benötigen. Die Säckchen für die Willkommenspakete werden kreativ gestaltet. Die Inhalte selber gestaltet, gekauft oder über Kooperationen mit lokalen Firmen und Händlern erworben. Auch die Verteilung an die Flüchtlingskinder wird gemeinsam geplant und umgesetzt. Ziel ist es, dass Kontakte zwischen österreichischen SchülerInnen und Flüchtlingskindern entstehen.



Aus Liebe zum Menschen.



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ



Die Hilfe des ÖJRK (Österreichisches Jugendrotkreuz)

■ ÖJRK-Willkommensaktion

Soziales Lernen

Die ÖJRK-Willkommensaktion ist ein Gewinn für alle Beteiligten: Schülerinnen und Schüler erarbeiten und planen die Aktion gemeinsam, sie zeigen Hilfsbereitschaft, beschäftigen sich mit anderen Kulturen und können ganz nebenbei Vorurteile abbauen. Flüchtlingskinder fühlen sich willkommen, es entstehen Kontakte und vielleicht sogar längerfristige Projekte.



<http://www.jugendrotkreuz.at/zusammenleben>



Aus Liebe zum Menschen.

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ



Die Hilfe des ÖJRK (Österreichisches Jugendrotkreuz)

■ Kinder und Jugendliche auf der Flucht

Informationen für Pädagoginnen und Pädagogen

Das ÖJRK bündelt hier Informationen für Pädagoginnen und Pädagogen rund um das Thema bewaffnete Konflikte, Flucht und Vertreibung, Asyl und Flüchtlingskinder. Diese sollen sie dabei unterstützen, im Unterricht das Thema aufzugreifen und altersgemäß zu behandeln.



<http://www.jugendrotkreuz.at/zusammenleben>

Aus Liebe zum Menschen.



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ



Die Hilfe des ÖJRK (Österreichisches Jugendrotkreuz)

■ Werteerziehung mit Dilemmageschichten

Das Buch der Entscheidungen

Werteerziehung hat im Österreichischen Jugendrotkreuz eine lange Tradition. Die Methode, mit Kindern und Jugendlichen Themen zu bearbeiten anhand von Geschichten, für die es nicht „die richtige Entscheidung“ gibt, erscheint heute aktueller denn je.



<http://www.jugendrotkreuz.at/zusammenleben>

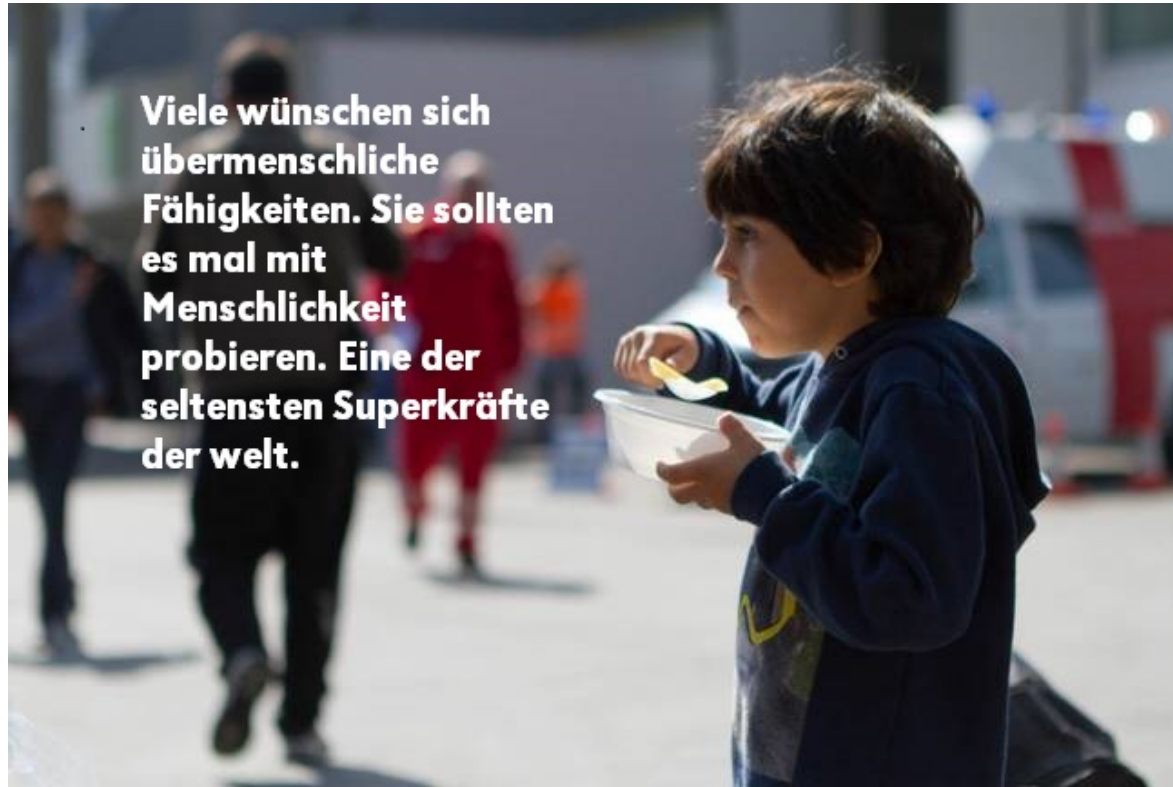
Aus Liebe zum Menschen.



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ



Krisenherde und Fluchtbewegungen



**Viele wünschen sich
übermenschliche
Fähigkeiten. Sie sollten
es mal mit
Menschlichkeit
probieren. Eine der
seltensten Superkräfte
der Welt.**

Aus Liebe zum Menschen.



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ



AUS LIEBE ZUM MENSCHEN



© ORF.at

Danke für die Aufmerksamkeit!

Aus Liebe zum Menschen.



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

